



Dichtelemente (DE, DE-M, DE-B)



Für die Abdichtung von Rohrleitungen und Kabeln bei Durchdringungen von WU-Betonkonstruktionen stehen die Abdichtungselemente DE zur Verfügung. Sie werden nachträglich als Dichtelemente in Kernbohrungen eingesetzt.

Alternativ ist der Einbau in einbetonierte Hüllrohre bei starker Druckwasserbelastung möglich. Der Einbau der Rohrleitungen und Kabel erfolgt nachträglich.



Sonderbaustoffe

Dichtelemente (DE, DE-M, DE-B)

DE	DN Durchmesser Kernbohrung oder Futterrohr	DA Durchmesser Rohr oder Kabel vonbismm
	100	8 – 56
	125	57 - 70
	150	71 - 94
	200	95 – 144
	250	145 – 187
	300	188 – 226
	350	227 - 282
Sondergrössen	400	283 - 330
auf Anfrage DE: Dichtelement — DE-B: Blinddichtelement DE-M: Mehrfach-Dichtelem. —	450	331 – 390
	500	391 – 440
	550	441 - 490
	600	491 - 540

DE-M	DN Durchmesser Kernbohrung oder Futterrohr	DA Durchmesser Rohr oder Kabel bismm	Anzahl durch- zuführender Rohre
	100	15 22 30	9 5 3
	125	22 35 40	9 5 3
	150	28 40 50	9 5 3
	200	43 60 70	9 5 3
	250	50 70 85	9 5 3

Beschreibung

Die Abdichtungselemente sind als Einfach- (DE), Mehrfach- (DE-M) und Blinddichtungen (DE-B) lieferbar. Auch teilbare Ausführungen stehen für die nachträgliche Montage zur Verfügung.

Vorteile

Masstoleranzen an Leitungen und Kernbohrungen können weitestgehend ausgeglichen werden.

- Blindverschluss auch für spontane Abdichtung gegen eindringendes Wasser einsetzbar.
- Mit der geteilten Ausführung können bereits verlegte Kabel zuverlässig abgedichtet werden.

Anmerkungen

Das Hüllrohr bzw. die Kernbohrung muss gesäubert werden. Danach wird das Abdichtungselement über die Rohrleitungen bzw. Kabel geschoben und in die vorhandene Öffnung eingesetzt. Die Schrauben an den Dichtelementen sind dann wechselseitig gleichmässig anzuziehen.

Zwischen zwei Kernbohrungen für Wanddurchführungen müssen min. 15 cm Beton sein um Risse oder Abplatzungen zu vermeiden.

Achtung

Um ein Herauswandern der Blinddichtung zu vermeiden, muss eine Lagefixierung auf der Innenseite erfolgen!